



## Antrag auf Schülerspezialverkehr

gemäß Satzung für die Schülerbeförderung im Landkreis Uckermark (Schülerbeförderungssatzung)

Erstantrag     Folgeantrag     Schulwechsel     Wohnungswechsel

### 1. Antragsteller (Personensorgeberechtigter des Schülers bzw. volljähriger Schüler)

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
 Herr    Frau    Telefon (freiwillig): \_\_\_\_\_

### 2. Angaben zum Schüler

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
 männlich    weiblich    Geb.- datum: \_\_\_\_\_

#### Hauptwohnung:

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_ Ortsteil: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_ Nr.: \_\_\_\_\_

*Nur auszufüllen bei Heim- bzw. Pflegekindern*

Name des Heimes/der Wohngruppe/der Pflegeeltern\*: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_ Ortsteil: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_ Nr.: \_\_\_\_\_

Telefon (freiwillig): \_\_\_\_\_

### 3. Angaben zur Schule

Name der Schule: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

Eingangs-, Unter-, Mittelstufe     Ober-, Werkstufe

### 4. Grund der Schülerspezialbeförderung (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- vorübergehende Behinderung    als Anlage beigefügt:  Bescheinigung des behandelnden Facharztes über die Art der Behinderung und die voraussichtliche Dauer
- dauernde Behinderung    als Anlage beigefügt:  amtsärztliche Gutachten  
bzw.:  Kopie des gültigen Schwerbehindertenausweises
- fehlende öffentliche Verkehrsanbindung (ÖPNV, SPNV)

#### Besonderheiten:

tägliche Beförderung     wöchentliche Beförderung (Sonntag/Montag\* - Hinfahrt, Freitag - Rückfahrt)  
(Montag bis Freitag)

Begleitperson notwendig:  ja (amtsärztliches Gutachten erforderlich)     nein

Rollstuhlfahrer:  ja    nein     Klapprollstuhlfahrer     Elektrorollstuhl

Die Beförderung muss zwingend im Rollstuhl erfolgen:  ja    nein

Beginn der Beförderung: \_\_\_\_\_ (frühestens 14 Tage nach Posteingang beim Landkreis)

#### Bestätigung der Schule:

Die sachliche Richtigkeit der Angaben Nr. 1 - 4 wird von der Schule bestätigt.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel/Unterschrift

*Unvollständig ausgefüllte Anträge werden nicht bearbeitet und zurückgeschickt!*

### 5. Erklärung:

Ich versichere, dass meine Angaben vollständig und richtig sind. Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, jede Änderung meiner persönlichen Angaben unverzüglich dem Liegenschafts- und Schulverwaltungsamt des Landkreises Uckermark schriftlich, gegebenenfalls durch eine neue Antragstellung, mitzuteilen. Mir ist bekannt, dass zu Unrecht erbrachte Leistungen zurückgefordert werden können.

Ich bin damit einverstanden, dass der Name und Vorname, die Anschrift, die Telefonnummer und die besuchte Schule des Schülers an das im Bescheid genannte und mit der Organisation und Durchführung der Schülerbeförderung beauftragte Unternehmen übermittelt werden.

Diese Erklärung kann der Antragsteller ganz oder teilweise ohne rechtliche Nachteile beschränken oder widerrufen. Eine nachträgliche Beschränkung oder ein Widerruf der Einwilligung wirken sich dabei nicht für die Vergangenheit sondern nur für die Zukunft aus.

Ohne die Übermittlung der genannten Daten ist eine abschließende Bearbeitung des Antrages jedoch nicht möglich.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des  
Antragstellers

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Schülers

<b>Bearbeitungsvermerk des Liegenschafts- und Schulverwaltungsamtes:</b>		
Spezialverkehr wird übernommen: <b>ja/nein*</b>		
Fuhrunternehmen:	_____	_____
	Hinfahrt	Rückfahrt
Bearbeitungsnummer:	_____	
_____ Datum/Unterschrift des Sachbearbeiters		

\* Nichtzutreffendes bitte streichen